



Für Sie gelesen

Reiner Schwarz

Imkern mit Dadant



Selbstverlag 2011,
58 Seiten DIN A5,
25 Farbfotos,
Preis 8,- Euro inkl.
Versand (D),
Bezug bei
Reiner Schwarz,
Staudacher Str. 2,
83250 Marquart-
stein
E-Mail: rs@
imkerei-schwarz.
de

Die Wabengröße steht seit jeher im Mittelpunkt imkerlicher Überlegungen, denn von ihr hängt die Betriebsweise ab. Diese will der Imker nach der Biologie der Bienen ausrichten und nach seinen Zielen und Möglichkeiten. Reiner Schwarz imkert im Dadantformat mit zehn großen Waben (448 x 285 mm ohne Trageohren). Dadant bedeutet: ein großer Brutraum, mehrere kleine Honigräume. Die Honigräume können bei Umstellung sogar von Zander und Deutschnormal kommen. Das Heft ist nicht für Anfänger, sondern setzt Kenntnisse in der Bienenhaltung voraus. Schnörkellos geht es mit der Dadantbeute durch das Jahr, thematisch gefolgt von Königinnenzucht, Tipps zu Begattungskästchen, Ablegerbildung, Königinnen zusetzen. Mit Dadant verbindet man ja die Haltung der Buckfastbiene. Aber auch ein anerkannter Carnica-Reinzüchter kommt in einem Gastbeitrag zu Wort. Michael Plein aus dem Saarland skizziert seine Betriebsweise – er imkert in Dadant.

Gilbert Brockmann



Anette und
Günter Seifried

Imkern mit angepasstem Brutraum

Arbeitsweise
von Bruder
Adam, nach
Hans Beer

Eigenverlag, 169 Seiten, Preis: 25,- Euro
Infos + Bestellung:
www.angepasster-brutraum.de

Für Dadant-Imker gab es bisher nur Standardwerke, etwa von Bruder Adam oder Günter Ries, praktische Literatur im Sinne eines Leitfadens aber kaum. Wer sich Wissen aneignen wollte, war auf Seminare an-

gewiesen. Die Stärke dieses Bandes liegt im praktischen Teil, der eine wirtschaftliche Arbeitsweise mit der Buckfastbiene zeigt: die Völkerführung übers Jahr, den Einsatz von Trenn-Schied und Wärmebrettern über dem Gitterboden, den Zusammenhang zwischen Pollenmenge und Schwarmverhalten. Hans Beer beruft sich in seiner Arbeitsweise auf Bruder Adam und Professor Armbruster, er stellt sie an den Beginn seiner Ausführungen. Ferner gibt es Basiswissen zur Zucht, über Beutengrößen, Anstriche, richtige Aufstellung der Völker. Etwas störend sind gelegentliche Druckfehler, das eine oder andere unscharfe Bild und der wenig flüssige Schreibstil. Der Band gibt eben die Vorträge von Imkermeister Hans Beer wieder, basierend auf den Protokollen des Ehepaars Seifried. Erfahrene Imker werden vielleicht einen breiteren methodischen Ansatz vermissen, der das von Beer Gesagte in den Kontext moderner Imkerei einordnet. Wer seine eigene Arbeitsweise aber reflektiert, offen ist für Neues und hin und wieder etwas ausprobiert, für den hat das Buch gewiss seinen praktischen Nutzwert. Aha-Erlebnisse nicht ausgeschlossen.

Werner Bader

Georg
Petrusch

Imkern in der Stadt

Kosmos Verlag
Stuttgart 2011,
96 Seiten,
100 Farbfotos,
Preis 14,95 Euro
ISBN
978-3-440-12042-2



In der Großstadt kann man gut Bienen halten, sogar auf Hausdächern. Das beschreibt der Hamburger Biologielehrer Georg Petrusch aus langer, eigener Erfahrung. Bienen bringen die Ökologie in die Stadt zurück. Die Trachtbedingungen für Bienen sind günstig, der Stadthonig des Autors weist laut Analysen keine erhöhte Schadstoffbelastung auf. Viele Bienenstandorte sind möglich, von Parks oder Kirch- und Friedhöfen bis zu Brachen oder Villenvierteln. Das Buch eignet sich sehr gut zur Nachwuchswerbung, vermittelt es doch einen realistischen, detailreichen Überblick einer Stadt-Imkerei mit wenigen Völkern. Viele schöne Fotos von Elke Trechow locken in den Text. Bemerkenswert ist der vom Autor senkrecht halbierte Honigraum. Vorteile: halbes Gewicht bei üblichem Rähmchenmaß und gestaffelte Freigabe der beiden halben Zargen (nicht Halbzargen!) für eine größere Honigvielfalt.

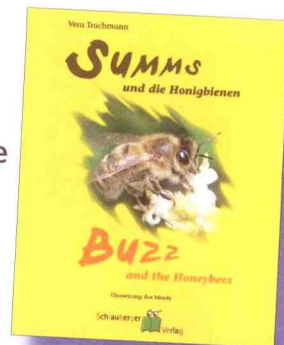
Gilbert Brockmann

Neuaufgabe!

Vera Trachmann

Summs und die Honigbienen – Buzz and the Honeybees

136 Seiten,
Preis 23,90 Euro
ISBN 978-3-9812432-0-8
Schlauberger Verlag
Für Kinder ab 6 Jahren



Das deutsch-englische Kinder- und Jugendsachbuch „Summs und die Honigbienen – Buzz and the Honeybees“ wurde auf der Leipziger Buchmesse im März 2011 in der zweiten, erweiterten und ganz neu gestalteten Auflage vorgestellt und hat dort viele bieneninteressierte Besucher begeistert. Mit teils doppelseitigen Bildern und neuesten Informationen zum Bienenleben nimmt Summs, die Honigbiene, ihre jungen und auch erwachsenen Leser mit auf eine spannende Reise durchs Bienenjahr.

kn

Sie können dieses und weitere Bücher in unserem Online-Shop bestellen:
www.dlv-shop.de

Martin Wiesmeier

Blütenwande- rungen in Oberbayern

224 Seiten,
246 Farbfotos,
30 Wanderkarten,
30 Verbreitungskarten
ISBN
978-3-03800-501-8
AT Verlag,
Preis 19,90 Euro



Die Blumen, zu denen Sie der aus einer Imkerfamilie stammende Ökologe Martin Wiesmeier hier entführt, taugen zwar nicht als Massentracht für unsere Bienen, dafür sind sie die reinste Augenweide. Auf 30 ausgewählten Wanderungen im oberbayerischen Alpenvorland und den bayerischen Alpen kann man Seltenheiten der heimischen Flora entdecken und erfährt dabei auch einiges zu den verschiedenen Lebensräumen der Pflanzen. Ausführlich wird auf die oftmals faszinierende Beziehung zwischen Bestäubern und bestimmten Pflanzenarten eingegangen, darunter seltene „Nektar- und Insektentäuschblumen“, deren duftende Blüten nicht halten, was sie versprechen, sowie Pflanzen, die mittels Kanälen und Markierungen ihren Bestäubern den Weg weisen.

kn